

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 04.09.2018  
Überarbeitung -  
Ersetzt Fassung vom -  
Handelsname 300087198 Paint Retarder (Lacquer) / Trockenverzögerungsmittel für TAMIYA Lacquer Paints  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 1 von 6



## **ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1. Produktidentifikator**  
300087198 Paint Retarder (Lacquer) / Trockenverzögerungsmittel für TAMIYA Lacquer Paints
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Trockenverzögerungsmittel Tamiya LP-Farben (Lacquer Paints)
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- |                                  |                                       |
|----------------------------------|---------------------------------------|
| Hersteller/Lieferant             | TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG |
| Straße/Postfach                  | Werkstraße 1                          |
| Nat.-Kennz./PLZ/Ort              | D-90765 Fürth                         |
| E-Mail                           | z.cokesa@simba-dickie.com             |
| Telefon                          | +49 (0) 911 – 9765-03                 |
| Telefax                          | +49 (0) 911 – 9765-285                |
| Datenblatt ausstellender Bereich | info@chemieberatung.com               |
- 1.4. Notrufnummer**
- |   |                    |
|---|--------------------|
| Giftnotruf München                      | +49 (0) 89 – 19240 |
| Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin | +49 (0) 30 – 19240 |

## **ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren**

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4 (H312)  
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2 (H319)

**2.2. Kennzeichnungselemente**



Signalwort **Achtung**

**Gefahrenhinweise**

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

3-Methoxy-3-methylbutylacetat

- 2.3. Sonstige Gefahren**  
Nicht bekannt.

## **ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- 3.1. Stoffe**  
Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2. Gemische**  
Lösungsmittelgemisch.

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 04.09.2018  
Überarbeitung -  
Ersetzt Fassung vom -  
Handelsname 300087198 Paint Retarder (Lacquer) / Trockenverzögerungsmittel für TAMIYA Lacquer Paints  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 2 von 6



## Gefährliche Inhaltsstoffe

3-Methoxy-3-methylbutan-1-ol  
EG-Nr. 260-252-4 CAS-Nr. 56539-66-3  
Anteil 55 - < 65 %  
Einstufungskodierung Eye Irrit. 2; H319

3-Methoxy-3-methylbutylacetat  
EG-Nr. 700-408-5 CAS-Nr. 103429-90-9  
Anteil 35 - < 45 %  
Einstufungskodierung Acute Tox. 4; H312

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise** Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen** Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt** Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Augenkontakt** Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken** KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO<sub>2</sub>, alkoholbeständiger Schaum.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

## ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

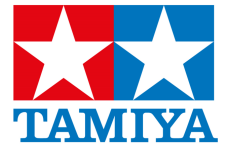
Dämpfe nicht einatmen. Alle Zündquellen entfernen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen hüten, die explosive Konzentrationen bilden können. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 04.09.2018  
Überarbeitung -  
Ersetzt Fassung vom -  
Handelsname 300087198 Paint Retarder (Lacquer) / Trockenverzögerungsmittel für TAMIYA Lacquer Paints  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 3 von 6



## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Trockenverzögerungsmittel.

## ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Das Produkt enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatz-Grenzwerten.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz** Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen; kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2.

**Augenschutz** Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

**Handschutz** Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Eine geeignete Ausziehmethode benutzen, ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren, um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhen nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

**Körperschutz** Undurchlässige Schutzkleidung, Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	farblos	Geruch	nach Lösemitteln
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich			174 - 188		°C
Flammpunkt			67		°C
pH-Wert		(bei T = 20 °C)			Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit					Schwer entzündlich.

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 04.09.2018

Überarbeitung -

Ersetzt Fassung vom -

Handelsname 300087198 Paint Retarder (Lacquer) / Trockenverzögerungsmittel für TAMIYA Lacquer Paints

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth

Seite 4 von 6



Zündtemperatur			Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		395	°C
Brandfördernde Eigenschaften			Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr			Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	0,4	Vol. - %
	obere	13,1	Vol. - %
Dichte	(bei T = 20 °C)	0,94	g/ml
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)		Gering löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)	1,24	hPa
Dampfdichte (Luft = 1)			Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)			Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung			Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt		100	%
Verdunstungszahl			Nicht verfügbar.

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und Funken.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

## ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

#### Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

#### Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

#### Reproduktionstoxizität

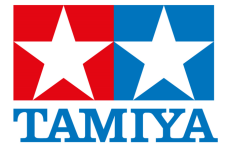
Keine Daten verfügbar.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 04.09.2018  
Überarbeitung -  
Ersetzt Fassung vom -  
Handelsname 300087198 Paint Retarder (Lacquer) / Trockenverzögerungsmittel für TAMIYA Lacquer Paints  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 5 von 6



### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar.

### **Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar.

### **Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

Keine Daten verfügbar.

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

## **ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

#### **EU-Abfallschlüssel**

20 01 13\* Lösemittel.

15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

## **ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**

### **14.1 UN-Nummer**

Nicht anwendbar.

### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht anwendbar.

### **14.3 Transportgefahrenklasse(n)**

Nicht anwendbar.

### **14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht anwendbar.

### **14.5 Umweltgefahren**

Nicht anwendbar.

### **14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**

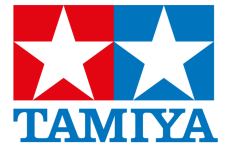
Nicht anwendbar.

### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 04.09.2018  
Überarbeitung -  
Ersetzt Fassung vom -  
Handelsname 300087198 Paint Retarder (Lacquer) / Trockenverzögerungsmittel für TAMIYA Lacquer Paints  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 6 von 6



### **ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**

#### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

##### **EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen  
Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten  
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)  
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen  
Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz  
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit  
Nicht anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz  
Anwendbar.

##### **Deutsche Vorschriften**

Technische Anleitung Luft	Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	LGK 10 (brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht LGK 3)

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Merkblätter M 004 und M 017 der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie beachten.

#### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

### **ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**

##### **Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3**

Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 4; H312	Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

##### **Hinweise**

Die Einstufungskodierung gilt für den reinen Inhaltsstoff und gibt nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

##### **Abkürzungen**

LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
WGK	Wassergefährdungsklasse.